**C**

**Lernjob C 1: „Wenn ein Mensch**

**gestorben ist“**

**Versorgung des Verstorbenen**

**Zur Situation**

Nach dem Tod eines Bewohners bzw. eines Kunden greift eine Routine, die Sie für den Ernstfall kennen sollten: Wer wird in welcher Reihenfolge benachrichtigt? Welche praktischen Handgriffe sind nötig? Worin genau besteht Ihre Rolle?

Zusätzlich gibt es noch kulturell und/oder religiös geprägte Rituale. Diese zu beachten ist unter anderem deshalb wichtig, weil die Angehörigen an dieser Stelle (zu recht) sehr empfindlich sein können. Auch Sie selber hätten sicher gern das Gefühl, alles „richtig“ gemacht zu haben.

Bei dieser Fragestellung ist auch ein Blick auf Religionsgemeinschaften wichtig, denen Sie selber nicht angehören.

**Das können Sie nach der Beschäftigung mit dieser Aufgabe besser als vorher:**

Verstorbene Menschen versorgen

 **Lernmaterial/Literatur/Links**

* Der Standard Ihres Betriebs (oder Auskünfte über die übliche Vorgehensweise)
* <http://www.ekir.de/www/service/handbuch-religionen-11801.php>
* weitere Recherchen (auch z. B. Interviews sind möglich)

 **Aufgaben/Anwendungshinweise**

**Zur Einstimmung *Einzeln, zu zweit oder in einer Kleingruppe:***

Haben Sie selber schon einmal einen verstorbenen Menschen versorgt oder dabei mitgewirkt? Wie ging es Ihnen dabei? Tauschen Sie sich aus, wenn Sie möchten.

Eine Frage am Rande: Wo beginnt im Blick auf Rituale rund um Tod und Sterben für Sie eigentlich der „Aberglaube“?

Wenn es etwas zu berichten gibt: schreiben Sie einen Text für Ihr Portfolio (einzeln, natürlich), z. B. als „Brief an die Leser/innen“!

**Informieren und Planen**

Informieren Sie sich zunächst über die in Ihrem Betrieb üblichen Abläufe. Erstellen Sie ein Produkt, dass es Ihnen ermöglicht, sich die Schritte entweder gut zu merken oder im Ernstfall jederzeit darauf zurückzugreifen.

**Entscheiden**

Wählen Sie mit Blick auf Ihren Bewohner- bzw. Kundenkreis die Religionsgemeinschaften aus, mit deren Ritualen Sie sich vertraut machen möchten.

**Durchführen**

Ergänzen Sie Ihr Produkt aus der Informierenphase oder erstellen Sie ein neues Handlungsprodukt, das Ihnen die jeweiligen Rituale vor Augen führt.

Wenn Sie die Aufgabe ausweiten, also die Zeit vor dem Tod mit in den Blick nehmen möchten, tun Sie das (das vorgeschlagene Arbeitsmaterial ist das Gleiche wie bei Lernjob F 1). Die Aufgabe bietet sich auch besonders für arbeitsteiliges Vorgehen an – vielleicht finden Sie andere Interessierte?

Wenn sich die Möglichkeit ergibt, erproben Sie Ihr Produkt in der Praxis.

**Kontrollieren und Bewerten**

Holen Sie sich Rückmeldungen zu Ihrem Produkt. Wenn es Verbesserungsvorschläge gibt, setzen Sie diese um.

Reflektieren und dokumentieren Sie Ihre Arbeit für Ihr Portfolio!

**Reflexionsbogen**

**zur Selbsteinschätzung eines Arbeitsergebnisses**

**Lernsituation: C 1 „Wenn ein Mensch gestorben ist“**

Ich halte mein/unser Arbeitsergebnis für… (z. B. sehr gut gelungen, gelungen, weniger gelungen, misslungen…)

weil…

Ich finde, an unserem Ergebnis kann man besonders gut erkennen, dass…

Bei der Beschäftigung mit dieser Aufgabe habe ich gelernt….

Das kann ich schon gut:

Das will ich noch lernen:

Für das nächste Mal nehme ich mir vor…

**Name: Datum:**